



N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für
Personalangelegenheiten am 07.02.2018**

öffentlich

Ort: Stadthaus, Kleiner Saal
Marktplatz 2
06108 Halle (Saale)

Zeit: 17:00 Uhr bis 17:11 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend waren:

Mitglieder:

Gernot Töpfer

André Cierpinski
Eberhard Doege
Manuela Hinniger
Marion Krischok
Elisabeth Nagel
Johannes Krause
Marko Rupsch
Tom Wolter

Ausschussvorsitzender,
CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)
Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)
Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)
Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM

Verwaltung:

Egbert Geier

Marcel Thau
Christine Hahnemann
Dr. Christine Gröger
Gesine Präkelt
Steffen Ruppe
Sarah Lange

Bürgermeister, Beigeordneter Finanzen und Personal
Referent GB I
Leiterin Fachbereich Personal
Leiterin Fachbereich Gesundheit
Leiterin Abteilung Personal und IT-Controlling
Sonderprojekte und übergreifende Themen
stellv. Protokollführerin

Entschuldigt fehlten:

Christoph Bernstiel
Kay Senius

CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

zu Einwohnerfragestunde

Es gab keine Einwohneranfragen.

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Personalangelegenheiten wurde von **Herrn Töpfer** eröffnet.

Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Da es keine Anmerkungen gab, bat **Herr Töpfer** um Abstimmung der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Somit wurde folgende Tagesordnung festgestellt:

3. Genehmigung der Niederschrift
- 3.1. Genehmigung der Niederschrift vom 10.01.2018
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Beschlussvorlagen
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

zu 3 Genehmigung der Niederschrift

zu 3.1 Genehmigung der Niederschrift vom 10.01.2018

Es gab keine Anmerkungen zur öffentlichen Niederschrift vom 10. Januar 2018, so dass **Herr Töpfer** um Abstimmung bat.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

zu 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Töpfer wies darauf hin, dass der nichtöffentliche Beschluss vom 10. Januar 2018 an der Tür öffentlich ausgehangen wurde. Dieser wird noch im Amtsblatt veröffentlicht.

zu 5 Beschlussvorlagen

Es lagen keine Beschlussvorlagen vor.

zu 6 Anträge von Fraktionen und Stadträten

Es lagen keine Anträge von Fraktionen und Stadträten vor.

zu 7 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten

Es lagen keine schriftlichen Anfragen von Fraktionen und Stadträten vor.

zu 8 Mitteilungen

Es wurden keine Mitteilungen gegeben.

zu 9 Beantwortung von mündlichen Anfragen

zu 9.1 Herr Wolter zum Personalentwicklungskonzept

Herr Wolter fragte, wann es eine erneute Diskussion zum Personalentwicklungskonzept gibt.

Frau Hahnemann antwortete, dass es nicht vorgesehen ist, den Plan erneut vorzustellen.

Herr Wolter bat den Personalentwicklungskonzept erneut auf die Tagesordnung zu setzen, um Anregungen im Ausschuss machen zu können.

Herr Doege wies auf seine Anregung im letzten Ausschuss hin.

Herr Geier bat, die Anmerkungen der Stadtwerke abzuwarten, um dann das Personalentwicklungskonzept bei Bedarf intern zu überarbeiten und erneut im Ausschuss vorstellen zu können.

zu 10 Anregungen

zu 10.1 Herr Töpfer zum Prüfbericht Landesrechnungshof

Herr Töpfer regte an, den Prüfbericht vom Landesrechnungshof im nächsten Ausschuss auf die Tagesordnung zu setzen.

Frau Krischok sagte, dass man der Beratung des Prüfberichtes im Rechnungsprüfungsausschuss nicht vorweg greifen sollte.

Herr Krause merkte an, dass es besser ist, die Anregung zurückzustellen, bis eine Beratung im Rechnungsprüfungsausschuss stattgefunden hat.

Herr Töpfer gab sein Einverständnis.

Die Anregung wurde zur Kenntnis genommen.

Für die Richtigkeit:

Gernot Töpfer
Ausschussvorsitzender

Sarah Lange
stellv. Protokollführerin